

StarContact Speed

Schnellabbindender Klebe- und Armierungsmörtel für Fassadendämmplatten



- **Schnell abbindend**
- **Für kalte und feuchte Jahreszeiten**
- **Gleichmässig filzbar**

Produkt Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel, zum Kleben und Armieren von Fassadendämmplatten im WDVS-System. Speziell vergütet zur schnelleren Abbindung in kalten und feuchten Jahreszeiten.

Zusammensetzung Gesteinskörnung, beschleunigter Zement und Baukalk sowie Zusätze zur besseren Verarbeitung und Haftung.

- Eigenschaften**
- Mineralisch.
 - Schnell abbindend.
 - Hoch vergütet.
 - Leicht verarbeitbar.
 - Sehr gute Haftung auf vielen Untergründen.
 - Nach der Erhärtung witterungs- und frostbeständig, wasserabweisend und diffusionsoffen.
 - Besonders gut geeignet in kalten und feuchten Jahreszeiten (kürzere Standzeiten).
 - Idealer Untergrund für alle mineralischen und organisch gebundenen Oberputze.

- Anwendung**
- Systembestandteil der Baunit Wärmedämm-Verbundsysteme.
 - Im Sockelbereich einsetzbar.
 - Für nahezu alle dünn- bis mittelschichtigen Klebe- und Spachtelarbeiten sowie als Oberputz zu verwenden

Technische Daten

Min. Schichtstärke:	3 mm
Druckfestigkeit:	3.5 - 7.5 N/mm ²
μ-Wert:	ca. 10
Wärmeleitzahl λR:	W/mK

	StarContact Speed
Körnung	0 - 1.2 mm
Verbrauch	ca. 4 - 5 kg/m ² Kleben
Ergiebigkeit	ca. 20 l/Sack
Wasserbedarf	6.5 - 7.5 l/Sack

Lieferform Papiersäcke, Sackinhalt 25 kg (42 Sack pro Palette = 1.050 kg)

Lagerdauer Trocken und geschützt, die Lagerzeit sollte 6 Monate nicht überschreiten

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Untergrund

Geeignete Untergründe sind mineralische Flächen wie Beton, Mauerwerk, Dämmplatten sowie Kalk- und Kalk-Zement-Putze, Anstriche und Strukturputze, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Lose Teile und hohl liegende Stellen sowie abblätternde und labile Anstriche, Öle und Fette müssen vollständig entfernt werden. Die dauerhafte Verträglichkeit evtl. vorhandener Beschichtungen mit dem Klebespachtel ist sachkundig zu prüfen. Die Abreissfestigkeit des Untergrundes für die Verklebung muss bei nicht gedübelten Systemen mindestens 0,08 N/mm² betragen.

Verarbeitung

Die Wasserzugabe pro Sack beträgt ca. 6,5 – 7,5 l. Mit langsam laufendem Rührwerk oder im Durchlaufmischer durchmischen. Keine anderen Materialien zumischen. Bei großflächigem Auftrag empfiehlt sich eine Putzmaschine in Standardausrüstung, Förderschnecke und -mantel mit halber oder voller Leistung zum Kleben (Mörtelpistole) wie auch zum Armieren. Bei Trockenförderung sind die Filtersäcke der Einblashaube in regelmäßigen Abständen abzuklopfen, um eine Anlagerung von Feinanteilen zu vermeiden.

Verarbeitungszeit ca. 45 – 60 Minuten bei Temperaturen < 10 °C.

Kleberauftrag: StarContact Speed bei planebenen Untergründen mit der Zahntraufel (mindestens 10 mm Zahnung) oder bei unebenen Untergründen nach der Punkt-Wulst-Methode auftragen.

Armieren: StarContact Speed auftragen und evtl. mit einer Zahntraufel durchkämmen. In die frische Spachtelung das Armierungsgewebe StarTex Fein oder CeramicTex faltenfrei und an den Stößen 10 cm überlappend einarbeiten. Dabei ist zu beachten, dass das Gewebe im oberen Drittel der Armierungsschicht eingelegt ist. Die Ecken von Gebäudeöffnungen sind zusätzlich mit dem Baumit Armierungspfeil oder Gewebestücken in der Abmessung 30 x 50 cm diagonal zu armieren. Oberfläche abschliessend ebenflächig abziehen und anrauen. Vor dem Auftrag der Oberputze Standzeit bis zur vollständigen Erhärtung einhalten, mindestens aber 1 Tag/mm Putzdicke. Die Trocknungszeit ist abhängig von den umgebenden Bedingungen (Wind, Wetter und Temperatur).

Allgemeines und Hinweise

Vor starker Sonneneinstrahlung schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Die Spachtelschicht muss vor jeder weiteren Beschichtung abgetrocknet und ausgehärtet sein. Bei der gespachtelten Fassade ist darauf zu achten, dass das Armierungsgewebe StarTex Fein/ CeramicTex nicht beschädigt oder freigelegt wird. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Nicht unter + 1 °C und über + 10 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussen-dienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.